

Sind wir zu lasch bei der Disziplin?

Beitrag von „Miss Jones“ vom 28. November 2017 20:30

[Zitat von sofawolf](#)

Ich finde es geradezu fahrlässig, wie blauäugig sie an den Unis heute ausgebildet werden (pädagogisch), um dann gar nicht so selten im Unterricht zu scheitern (pädagogisch), weil die (schwierigen) Kinder doch nicht so funktionieren, wie es die schöne moderne "Wir-haben-uns-alle-lieb-Theorie" suggeriert.

...und die Unis sind "schuld" an den "schwierigen" Kindern?

...schon mal darüber nachgedacht, ob es sinnvoll wäre, Leuten, die schlicht zu *dämlich* sind, Eltern zu sein, das erst mal beizubringen, oder, wenn sie das nicht wollen, denen die Kinder (den Kindern zu liebe) zu entziehen und dann richtig zu *erziehen*, damit sie eben nicht "schwierig" werden? Oder noch besser, wenn diese Kindergeldberechtigungsscheinobjektproduzenten sich nicht vermehren wie Karnickel?